

Das Geheimnis biblischer Zahlen

„Warum man immer mit Gott rechnen darf“

Am Mittwoch, 12. November, 20 Uhr spricht Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel im Jakob-Griesinger-Haus in Griesingen über „Das Geheimnis biblischer Zahlen“ und zeigt dabei, dass man immer mit Gott rechnen darf.

Vom „einen“ Gott und seinem siebentägigen Schöpfungswerk über die 153 Fische im Netz beim wunderbaren Fang und das legendäre Lebensalter Abrahams mit 175 Jahren bis zur satanischen 666 im Buch der Geheimen Offenbarung und den 144 000 Geretteten ebenda: Zahlen spielen in der Bibel eine herausragende Rolle. Ihr Symbolgehalt öffnet den Verstehenshorizont.

Manche Sekten bedienen sich biblischer Zahlen, um Angst zu verbreiten und den Weltuntergang anzukündigen. Steffel geht einen anderen Weg: Er bezieht die biblischen Zahlen auf die Ursprache des Glaubens, das Hebräische. Die 22 Buchstaben des hebräischen Alphabets erzählen die Geschichte der Welt und des Menschen von Gott her und mit Gott als ständigem Begleiter. „Da die Buchstaben Zahlen und Bilder in einem sind, erzählen sie wunderbare Geschichten“, so Steffel. „Er-zählen ist dabei wirklich im doppelten Sinne zu verstehen!“

Interessierte aus der ganzen Region sind eingeladen, im Glauben auf der Suche zu bleiben und offen dafür zu sein, Gott in allem zu suchen, also auch in den Zahlen. Die Teilnehmer werden durch fundierte Erklärungen, alltagsnahe Impulse und Lieder beschenkt. Dadurch soll deutlich werden: Bibelzahlen sind keine Leistungszahlen wie die meisten Zahlen in der heutigen Lebenswelt (von der PS-Zahl des Autos bis zur Besucherstatistik), sondern Gnadenzahlen, d. h. Symbole der Freigebigkeit Gottes.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit von örtlichem Frauenbund und dem katholischen Dekanat Ehingen-Ulm statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung nicht erforderlich. Nähere Informationen gibt es in der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.